

Bekanntmachung.

Die erimnen hierdurch an die Zahlung der bereits fällig gewordenen Steuern und Gemeindefinanzentener, der Staats-, Grund- und Gebäudesteuer pro I. Quartal, April-Juni Id. J., und bemerken gleichzeitg, das die Rechte vom 7. Juni cr. ab im Wege der letztentschiedenen Zwangs- einziehung beigetrieben werden.
Halle a/S., den 29. Mai 1891.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die hiesigen an den Lohnführer Mannleben hierzuleist verpackt ge- wesenen Vieh-Parzellen in den Subverwehen
Nr. 18 von 51 ar 06 qm = 2 Morgen,
Nr. 22 von 64 ar 06 qm = 2 Morgen 97 □ Rutzen,
Nr. 38 von 51 ar 06 qm = 2 Morgen
sollen auf den 18. Juni cr. um 10 Uhr die Stättungsarbeiten 1891 und 1892 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen anderweitig meistbietend verpackt werden. Es ist hierzu Termin auf
Sonnabend den 6. Juni d. S. Vormittags 10 Uhr
im Stadtelverwal. angelegt, zu welchem Hestellanten eingeladen werden.
Halle a/S., den 29. Mai 1891.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

das Ober-Ertrag-Gesellschaft im Ausschungsbezirk der Stadt Halle a/S. betreffend.
In Gemessheit der Bestimmung des § 69, 6 der Deutschen Wehr- ordnung vom 22. November 1888 bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniss, das das Ober-Ertrag-Gesellschaft für die Stadt Halle a. S.
am 19., 20., 22., 23. und 24. Juni cr. in Freyberg's Garten stattfinden wird.
Zur Vorrichtung gelangen diejenigen Militärpflichtigen, welche beim Jahres-Ertrag-Gesellschaft sich hier gestellt haben oder nach demselben zugezogen sind und

- a) für dauernd untauglich zum Militärdienst befinden,
 - b) zum Einbühren I. Aufgebots,
 - c) zur Ertrag-Discharge,
 - d) für brauchbar zur Einstellung vorgemerket sind;
 - e) Die von den Truppenstellen vor bendender Dienstzeit zur Disposition der Ertrag-Behörden entlassenen Mannschaften,
 - f) die zur Einstellung nicht brauchbar befundenen und von den Truppenstellen abgemerketen Militärpflichtigen, sofern dieselben bei ihrer Annehmung die Erklärung nicht abgegeben haben, vor Ablauf des Aufgebots nochmals bei einem Truppenstelle zur Einstellung sich melden zu wollen und
 - z) die beim Frühjahr's-Ertrag-Gesellschaft aus irgend einem Grunde noch nicht gemessenen Mannschaften, sofern sich dieselben rechtzeitig zur Einmündung anmelden haben.
- Der Tag und die Stunde, zu welcher jeder Einzelne zu erscheinen hat, wird durch besondere Geschäftsbesche in nächster Zeit mitgeteilt. Sollen Geschäftsbesche wegen Wohnungsverwechsel oder sonstiger Gründe diese Besche nicht zugehen, so haben sich dieselben bis spätestens den 10. Juni cr. im Militär-Bureau, Bluthausgasse 18, zu melden. Aber in Geschäftsbesche ohne vorher sich angemerkt zu haben, erdient, kann zur Aufnehmung nicht zugelassen werden. Die Erörterung der Reklamationen findet am 24. Juni cr. statt und haben die Angehörigen der Reklamationen an diesem Tage sich mit den Militärpflichtigen einzufinden, eingesehene Falls die Reklamationen unvorzeitig bleiben müssen. Wer von den Geschäfts- besichtigen ohne Erlaubnis der Ertrag-Behörde sich angemerkt hat, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Uebereinstimm mit § 10 bis zu 8 Tagen bestraft.
Halle a/S., den 27. Mai 1891.
Der Civilvorstehende der Ertrag-Kommission der Stadt Halle, ges. Lande.

Ausschreibung.

Die Lieferung der eisernen Decken- und Dachconstruktionen, sowie Auf- stellung für die auf dem Schloß- und Viehhofe zu Halle a/S. zu erwerbenden Werkstätten soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis
Wittwoch den 10. Juni cr. Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzubringen, wozu die Bedingungen und Zeichnungen anliegen, auch die Bedingungen schriftlich entgegen werden können. Die Zeichnungen sind im Bau-Bureau des Schloßhofes einzulegen.
Halle a/S., den 29. Mai 1891.
Der Stadtbauamt, Vobanen.

Am 13. Juni Vorm. 11 Uhr
findet die VII. diesjährige Auktion von
Pferden, Wagen, Gespärren u.
in der Reithaus-Altstraße 22 statt und bitten um möglichst zeitige Anmeldung der zum Verkauf zu stellenden Pferde und sonstigen Objekte wegen der Späthe, welcher spätestens am 8. Juni Abends erfolgt.
Direction
der Leipziger Tattersall-Gesellschaft.
Wilmann.

Verkauf eines Konsummassenlagers.
Das zur Hugo Noll'schen Konsummassenlager von hier gehörige, auf 1067 Mk. 80 Pf. abgeschätzte Waarenlager, bestehend aus:
Wollwaaren, Garnen, Wändern, Anstichen, Nadeln, Knurs- und Zielwaaren u.
beabsichtige ich im Ganzen zu verkaufen und bitte schriftliche Offerten bis 6. Juni d. S. in meinem Coutoir H. Ritterstraße 4 niederzulegen. Das Waaren-Berechnung mit Lage-Zeichnung ist bei mir zu ersehen.
Einsichtige Hestellanten können von 1. Juni ab in den Nachmittagsstunden das Lager, nach vorheriger Meldung bei mir, besichtigen.
Merseburg, 27. Mai 1891.
Fried. M. Kunth,
Konsummassenlagers.

Auction.
Im Auftrage des Besitzers werde ich wegen Aufgabe der Wirtshauschaft Freitag den 6. Juni cr. Vormittags 9 Uhr im Saale Nr. 13 zu Werbenstein bei Duerst mit das lebende und tobe Vieh, als:
4 Rindern, 9 Kühe, 4 Stuten (Ferden), 4 Fohlen, 3 Schweine, 3 Hühner u. sowie 3 Amdonnen, Wägel, Eagen, Gläser- und Ringelwagen, Gestrüpp, Drechs- maschine, Weilmotoren, ca. 500 Centner Schenkel u. dgl. mehr.
meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkaufen.
Duerst, den 30. Mai 1891.
Der Gerichts-Bevollmächtigte Ehrhart.

Freiguts-Verkauf.
Am Donnerstag d. 4. Juni c. von Vormittags 10 Uhr ab soll im Gärder'schen Lokale in Brünen bei Wollmann das im Grund- buche von Brünen, Band V, Blatt 231 verzeichnete
Freigut
mit den dazu gehörigen auten Wänderen - ca. 180 Morgen - in einzelnen Parzellen oder auch im Ganzen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. Zahlungsbedingungen sehr günstig.
Chr. Schulze,
Salberstadt, Breitenweg 3.

Gandelsregister
des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.
Anfolge Verfügung vom heutigen Tage ist in unferm Firmenregister das Gesellschafter der Firma H. Kühn & Co. in Halle a/S. eingetragen worden: Halle a/S., den 25. Mai 1891. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Gandelsregister
des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.
In unfer Firmenregister, wozu ich unter Nr. 1549 die hiesige Firma: **S. Breinin** bemerkt steht, ist eingetragen, das ein Kommanditist in das Handelsgesellschaft eingetreten und die nunmehr unter der Firma **S. Breinin** bestehende Kommanditgesellschaft unter Nr. 794 des Gesellschaftsregisters eingetragen ist.
Demnach ist in unfer Gesellschaftsregister unter Nr. 794 die Kommanditgesellschaft in Firma: **S. Breinin** mit dem Sitze zu Halle a. S. und als deren persönlich haftender Gesellschafter der Kaufmann **Jacob Breinin** zu Halle a/S. eingetragen worden. Halle a/S., den 29. Mai 1891. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Gandelsregister
des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.
In unfer Firmenregister, wozu ich unter Nr. 1843 die hiesige Firma: **W. M. Wollnau & Comp.** bemerkt steht, ist eingetragen: Der Fabrikant **Theodor Cesar Graner** zu Halle a. S. ist in das Handelsgesellschaft des hiesigen **Robert War Graner** zu Halle a. S. als Handelsgesellschafter eingetreten und ist hierdurch entstanden die hiesige Firma: **Robert War Graner & Theodor Cesar Graner** Handelsgesellschaft unter Nr. 795 des Gesellschaftsregisters eingetragen worden.
Demnach ist in unfer Gesellschaftsregister die am 1. April 1891 gegründete offene Handelsgesellschaft in Firma: **W. M. Wollnau & Comp.** mit dem Sitze zu Halle a. S. und als deren Gesellschafter

- 1. der Fabrikant **Robert War Graner,**
 - 2. der Fabrikant **Theodor Cesar Graner,**
- beide zu Halle a. S., unter Nr. 795 eingetragen.
Halle a. S., am 27. Mai 1891. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Genossenschaftsregister
des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.
Anfolge Verfügung vom 27. Mai 1891 ist an demselben Tage bei der unter Nr. 14 eingetragenen Genossenschaft:
Allgemeiner Consum-Verein zu Halle a. S. mit bechränkter Haftpflicht eingetragen worden: Der Kaufmann **Ernst Gornau** zu Halle a. S. ist in den Genera- versammlung vom 24. Mai 1891 befristet zum Vorstand ernannt worden. Halle a. S., am 27. Mai 1891. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.
In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Wäckermeister Richard Feig** zu Halle a/S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den
9. Juni 1891 Vormittags 9 1/2 Uhr
vor dem Königl. Amtsgerichte hier- selbst - M. Steinstraße Nr. 3, Zimmer Nr. 31 - anberaumt, am 28. Mai 1891. Halle a/S., den 28. Mai 1891. Der Gerichtsvorsteher des K. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Verdingung.
Die Ausschreibung der Erd- und Mauerarbeiten zum Neubau der 3450 m langen Strecke der Kommunal- anstöße von Wiesdorf nach Straußhof innerhalb der beehrneten Grenz- linie Raumborf und Jübenitz soll - jede Arbeit für sich - öffentlich an die Mindestfordernden vergeben werden. Offert- und bis Montag den 5. Juni Vormittags 9 Uhr im Bureau der unterzeichneten Bauinspektion, wo in der Zwischenzeit Zeichnungen, Bedingungen und Kostenanschlag zur Einsicht ausliegen, vertheilt und mit einsehender Aufschicht versehen, ein- zureichen.
Erläuben, den 30. Mai 1891.
Die Landesbauinspektion.

Obst-Verpackung.
Die der Gemeinde **Domnig** ge- hörigen Obstplantagen werden **Domnig, den 2. Juni, Nachts** in der Katholischen Restauration ver- packt. Die Ortsbehörde.

Bekanntmachung.
Der diesjährige Obstanzug in den Plantagen der Domäne **Rothenburg a. S.** soll
Donnerstag, den 4. Juni cr., Vormittags 9 Uhr
auf hiesiger Domäne unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verpackt werden.
Rothenburg, den 28. Mai 1891.

Kirchen-Verpackung.
Die der hiesigen Kommune gehörigen Kirchplantagen an den Ertragen nach Holsen, Balghut und Kirchdebenungen sollen **Donnerstag den 4. Juni cr. Vormittags 10 Uhr** in unferm Geschäftsamt auf dem Rathhaus- öffentlich und meistbietend verpackt werden. Der Anzug ist gesund und sehr reichlich.
Laucha a/L., den 30. Mai 1891.
Der Magistrat, Zblert.

Kirchen-Verpackung.
Die diesjährige Kirchverpackung der Gemeinde **Kruppendorf** soll **Donnerstag den 4. Juni Nachmittags 4 Uhr** im hiesigen Galtshofe öffentlich meist- bietend gegen gleich baare Zahlung verpackt werden. Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Der Gemeinde-Vorstand.

Kirchen-Verpackung.
Die diesjährigen Kirchplantagen der hiesigen Gemeinden **Niederbunna** und **Neudorf** sollen **Donnerstag den 4. Juni cr. Vormittags 11 1/2 Uhr** im Galtshofe zu **Niederbunna, Nachmittags 3 Uhr** im Galtshofe zu **Wischdorf** meistbietend, gegen Baar- zahlung verpackt werden.
Zunderfabrik Körbisdorf.

Kirchen-Verkauf.
Die diesjährige Kirchverpackung an der **Waldenburger** Kirche sollen **Donnerstag den 4. Juni Nachmittags 2 Uhr** in dem **Boigt'schen** Galtshofe hier meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.
Die Weidner.
Eulbitz, den 29. Mai 1891.

Kirchen-Verpackung.
Die Kirchverpackung der Gemeinde **Hollen** soll **Donnerstag den 4. Juni Nachmittags 3 Uhr** gegen gleich baare Zahlung an den Best- bietenden verpackt werden.
Der Gemeinde-Vorstand.

Kirchen-Verpackung.
Die zur Domäne **Wendelstein** ge- hörige diesjährige Kirchverpackung soll **Donnerstag, den 4. Juni d. S. Vormittags 11 Uhr** im Galtshofe hiesig öffentlich meist- bietend verpackt werden.

Kirchen-Verpackung.
Der diesjährige Anzug von Kirchen der Gemeinde **Hohbach** de hat. soll **Freitag, den 5. Juni cr., Nachmittags 1 Uhr** im **Rühlmann'schen** Galtshofe öffent- lich bei der Hälfte Anziehung unter den vor dem Termine bekannt gegebenen Be- dingungen verpackt werden.
Hohbach, den 30. Mai 1891.
Der Ortsvorstand.

Kirchen-Verpackung.
Die diesjährige Kirchverpackung an der hiesigen Kommunal-Plantagen sollen **Freitag, den 5. Juni cr. Nachmittags 11 Uhr** im **Rathshaus** öffentlich an den Bestbietenden unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpackt werden.
Lauchstädt, den 28. Mai 1891.
Der Magistrat, Friede.

Kirchen-Verpackung.
Die diesjährige Kirchverpackung der Gemeinde **Wendeburg** soll **Son- abend, den 6. Juni, Nachmittags 3 Uhr** im Galtshofe hiesig gegen gleich baare Zahlung meistbietend ver- packt werden.
Die Ortsbehörde.

Kirchen-Verpackung.
Die Kirchverpackung der Gemeinde **Crumpa** soll **Sonnabend den 6. Juni Nachmittags 1 Uhr** im hiesigen **Galtshofe** öffentlich meist- bietend gegen gleich baare Zahlung verpackt werden. Bedingungen im Termine.
Crumpa, den 29. Mai 1891.
Der Ortsvorstand.

Bekanntmachung.
Die der hiesigen Kommune gehörigen Kirchen sollen für das Jahr 1891 am **Sonnabend den 6. Juni d. S. Vormittags 11 Uhr** im hiesigen Rathhause öffentlich im Wege des Meistgebots gegen sofortige Zahlung vergeben werden. Die Be- dingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Schaffstädt, den 30. Mai 1891.
Der Magistrat.

Leisgerei, altes Geschäft, gute neue bekannte Sorte, um abzuhel- 1. Oktober zu vernehmen. Abv. Sch. C. S. Expedition d. Stg. erbeten.

Verkauf.

Im Auftrage der Frau **Wittne Sauer,** hier, habe ich zum meistbietenden Verkauf des zu **Günern** (Waldhufen) in der Leisgerei gehörigen **Gaundand- hufes** mit Sintergebäude, in welchem sich langen Jahren eine flotte **Schmiede** mit Eisenhandlung betrieben ist, Termin auf den **18. Juni d. S. Vorm. 10 Uhr** im **Schloßhofen Galtshofe** zu **Günern** anberaumt. Die Grundstücke können, mit oder ohne Eisenhandlung über- nommen werden, auch können die Grund- stücke getrennt verpackt werden, indem das Sintergebäude vortheilhaft als **Wohnhaus** eingerichtet werden kann. Die Verkaufsbedingungen sind sehr günstig und wird das Nähere im Termine bekannt gemacht.
W. Klemme jun.

Restaurant Waldater Schredig.
Ich bin geneigt, das mit gebührender **Restaurant Waldater** freibleibig zu verkaufen. Zahlungsfähige Kauf- liebhaber wollen sich direkt an mich wenden. Unterhändler freibleibig ver- boten.
L. Pfeuffer.

Krankheitshaber
verkaufe ich meine gut eingeführte seit 15 Jahren bestehende
Weinhandlung
(große und feine Weinhandlung) verbunden mit frequenter Weinhandlung in verkehrs- reichster Lage Leipzigs unter autanten Bedingungen. 100 - 12000 Mark zum Verkauf möglich. Kaufkraft erbeten.
F. J. Metzger, Leipzig

Ein Wohnhaus in Halle a. S., lebhaft Gegend der inneren Stadt belegen, passend für Restaurant mit Damenbedienung, ist für **39,000 Mk.** bei **6000 Mk. Anzahlung** zu verkaufen. Gest. Offerten unter **II. 2741** an die **Annoncen-Exp. v. J. Barck & Co.** in Halle a. S. erbeten.

Sichere Existenz.
In einem groß. Dorfe, seitige Lage St. Wertheim, ist ein seit 30 Jahren bestehendes gutgehendes **Material-, Farb- und Eisen- und Anzugaaren-Gesellschaft** verb. mit **Wohlbau** und **Agencuren**, vortheilhaft zu **verkaufen**. Offerten unter **991 C.** bitte in der Expedition d. Sta- nenzalagen.

Freiwilliger Verkauf.
Unter im hiesigen Orte und hier ge- legenes Anwesen, bestehend aus großem **Gehöft** und **Wohnhaus**, **Sinter** und **Rechengebänden**, **Porzellanhandlung** und **Scheuer**, in welchem **Porzellan- und Materialwaaren-Handlung**, verbunden mit **Porzellanmalerei**, ge- trieben wird, sowie dazu gehörigen **Garten**, **Feldbau** und **Wiesen** sind wir geneigt, wegen eingetretener Todes- falls dieses **Realbesitz**, aus freier Hand zu verkaufen.
Kaufliebhaber wollen mit Unter- zeichneter in Verbindung treten. Unter- händler bestraft.
Wendeburg, den 15. Mai 1891.
Chr. Wilhelm Söhne.

Guts-Verpackung.
Gut Nr. 1, **Schloß, Kreis Wittgen-** berg, bei **Wald-Schmiedeburg**, 180 Morgen, **Wiesen**, **Wägen**, **Faherwagen**, **Glä- sernen**, **schöne Gebäude**, **schöne Judentur**, auf 12 Jahre von **Johann** cr. zu ver- packen. **Neberalmehmetpacht** ca. 50000 Pf. **Schmitt.**

Wegen Todesfälle
in der Familie ist in einer lebhaften in hiesigen Garnisonstadt das erste und **beste Hotel**
mit durchschnittlich **600 A** Umlag monatlich, für **110,000 A** bei **30,000 A** Anzahlung zu verkaufen. **Sinter** von **Leisgerei** unter **T. R. 43008** bei der **„Anzeigebureau“** Leipzig.

Gutgehendes Restaurant
zu verkaufen gesucht. Offerten unter **G. 7** an die Exped. d. Stg. erbeten.

Wormser Dombau-Loose.

Haupttreffer: 75,000 Mk., 30,000 Mk., 10,000 Mk., 5,000 Mk., 2 mal 2,000 Mk., 200 mal 50 Mk., 1,000 mal 20 Mk., 4,100 mal 10 Mk.

Wir empfehlen diese günstigen und beliebten Loose, so lange der kleine Vorrath noch reicht, à 3 Mk. und 50 Pfg. für Porto und Liste.

Die alleinige Generalagentur: **Lud. Müller & Co., Bankgeschäft** in Berlin, Nürnberg, Hamburg und München.
In Halle a. S. zu beziehen durch **Schroedel & Simon (Rich. Schroedel).**

Zum Besten des Baufonds für die Wiederherstellung dieses herrlichen alten romanischen Baudenkmals;

Ziehung bereits am 16. Juni und folgende Tage: **5136 Geldgewinne mit insgesamt 225,000 Mk.** baar ohne Abzug zahlbar vom Dombau-Comité in Worms, und zwar

10 mal 1,000 Mk., 20 mal 500 Mk., 100 mal 100 Mk.,

Wormser Dombaulotterie
Ziehung bestimmt 16. bis 18. Juni er.
Hauptgew. M. 75,000, 30,000. Geldgewinne.
Original-Loose à M. 3, Anth. $\frac{1}{2}$ M. 1,75, $\frac{1}{4}$ M. 1,
 $\frac{1}{8}$ M. 1, $\frac{1}{16}$ M. 9. Porto und Liste 30 Pf.
C. Lewin, Berlin C., Münzstrasse 9.
Telegr.-Adr.: Glückshaud, Berlin.

Weimar-Lotterie 1891 in 2 Ziehungen.
6700 Gewinne i. w. v. 200,000 Mk.
Hauptgewinne w. 50,000 M., 20,000 M., 10,000 M. u. s. w.
Nächste Ziehung vom 13.-15. Juni d. J.
Loose à 1 Mk., für beide Ziehungen gültig, allersort zu haben und zu beziehen durch d. Vorstand d. Ständigen Ausstellung, Weimar.
Wiederverkäufer werden unter günstigen Bedingungen angestellt.

Weimar-Lotterie 1891 in 2 Ziehungen
6700 Gewinne i. w. v. 200,000 Mk.

Nächste Ziehung am 13.-15. Juni d. J.
Loose à 1 Mk., für beide Ziehungen gültig, sind zu haben bei **J. Bark & Co., Gr. Ulrichstr. 4, I, Carl Barkfeld, Alfred Bechmann, Geffert, Emil Haupt, Spingerstr. 27, C. F. G. Kitzing, J. Lentner, Alte Promenade, J. Neumann, Königl. Str. u. Geffert, 3, C. H. Sperling, Steinbrecher & Jasper, am Markt, Paul Wiener, Gollgasse, ferner in Giebichenstein bei Carl Büchel.**

Kgl. Preuss. Staats-Lotterie.

Sonntagsziehung täglich vom 16. Juni bis 4. Juli.
Hauptgew. M. 600,000, 2 zu 300,000, 2 zu 150,000, 2 zu 100,000.
Anteile von in meinem Besitz befindlichen Originalloosen gebe wie folgt 21 Zahlen ab:
 $\frac{1}{2}$ M. 110, $\frac{1}{4}$ M. 55, $\frac{1}{8}$ M. 27,50, $\frac{1}{16}$ M. 14, $\frac{1}{32}$ M. 7, $\frac{1}{64}$ M. 3,75.
Für amtl. Gewinnliste find 40 ϕ , für Rückporto 10 ϕ mehr beizufügen.



Eiserne Kreuz-Loose zu 1 Mark
Ziehung 15.-16. Juni. (11 Loose 10 Mark.)
Wormser Dombau-Loose zu 3 1/2 Mk.
Ziehung 16.-17. Juni. (11 Loose 35 Mark.)

Berliner und Weimarer-Ausstellungs-Lotterie-Loose zu 1 Mark, gültig für je 2 Ziehungen.
Für jede Ziehungsliste und Porto 30 ϕ find mehr beizufügen.

Rob. Th. Schröder, Bankgeschäft, Stettin.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich theile meinen geehrten Kunden mit, daß ich nebst meinem unter Firma

W. Hebig, Sönißstraße 17, bestehenden Geschäft noch ein gleiches unter meiner eigenen Firma:

Bruno Wolf,

Magdeburgerstraße 1b (in nächster Nähe der goldenen Kugel) eröffnet habe. — Zudem ich für das mit bis jetzt erzielte Wohlwollen bestens danke, gebe ich hiermit die Versicherung, daß ich nach wie vor bemüht bleiben werde, in

feinen Fleisch- und Wurstwaren stets nur das Beste und Beste zu liefern.
Hochachtungsvoll
Bruno Wolf,
Abthl. Nr. 17. — Magdeburgerstr. 1b.

Gothaer Lebensversicherungs-Bank.

Die vorgenannte älteste und grösste deutsche Lebensversicherungsanstalt zeichnet sich aus:
1. durch ihr stetiges Wachstum — ihr Versicherungsbestand betrug:
Ende 1829: 7 100 000 Mk. | Ende 1868: 181 400 000 Mk.
" 1838: 43 700 000 " | " 1878: 347 100 000 "
" 1848: 72 000 000 " | " 1888: 550 500 000 "
" 1858: 103 800 000 " | " 1890: 585 700 000 " —!
2. durch die Beständigkeit ihrer Teilhaberschaft — der Abgang bei Lebzeiten stellt sich bei ihr niedriger, als bei fast allen anderen Lebensversicherungsanstalten —;
3. durch die verhältnismässige Grösse ihrer Fonds und insbesondere ihres Sicherheitsfonds;
4. durch die grosse Sparsamkeit ihrer Verwaltung;
5. durch die Höhe ihrer Überschüsse und die volle unverkürzte Rückgewähr derselben lediglich an die Versicherten.
Die Versicherungen Wehrpflichtiger bleiben ohne Zuschlagprämien auch im Kriegsfall in Kraft.
Vertreter der Bank:
in Halle (Saale): **Wilhelm Rasch, Schwetschkestrasse 1,**
in Wettin: **Gustav Strasser** in Fa. H. G. Strasser.

Dampf- und Heissluft-Motore
fabriciren als Specialität
Gebr. Erbrecht & Günther,
Bernburg.
Illustrirte Prospective gratis und franco.

Für Schuhmacher!
Ia. Sohl- und Oberleder-Ausschnitt
zu billigsten Preisen.
Lederhandlung Carl Friedrich Nachf.
St. Klausstraße 18, Nähe des Marktes.

Rolläden aus Stahl u. Holz
Wih. Tillmanns, Remscheid,
Ehrendialm Amsterdam.

Holzdrahtrouleaux für Schanfenster
liefert als Specialität
die Halle'sche Jalousien- und Fehlleisten-Fabrik
von Franz Rudolph.

Hypotheken-, Bank- u. Wechselgeschäft.
Dupuis & Klauke
Obere Leipzigerstrasse.

Wasserröhren-Kessel
ganz in Schmiedeeisen. ganz in Schmiedeeisen.

Sektional-Sicherheitskessel
unter bewohnten Räumen gesetzlich aufstellbar.
Bewährte Construction. Solide Ausführung. Lange Garanzzeit: Billige Preise.
Treppenrost und Planrost mit Rauchverbrennung für jedes Brennmaterial, bis zu 15 Atmosphären Ueberdruck.
Dampfkessel jeder Construction, Blechschweißarbeiten, Dampfkesselreparaturen, Eisenconstructions, Armaturen und Transmissionen.
Wuth & Diederich in Halle a. S.,
Halle'sche Dampfkessel- und Maschinen-Fabrik.

Dresdner Gasmotoren-Fabrik Moritz Hille
Prämirt mit hohen Auszeichnungen. DRESDEN. Prämirt mit hohen Auszeichnungen.
Filiale: Berlin, Zimmerstrasse 77.
" Leipzig, Windmühlenstrasse 7.
" München, Reichenbachstrasse 5.
In 4 Jahren 4000 Pferdestärken i. allen Industriezweigen i. Betrieb.
Hille's Gas u. Petroleum-Motor-Modell 1890
ist unerreicht in Einfachheit, Solidität, Billigkeit und geringstem Gas-Verbrauch.
Patente in allen Cultur-Staaten.
Prospecte, Zeugnisse, Kosten-Anschläge gratis.
Filiale Leipzig, Windmühlenstrasse 7. Fr. Kutzsch, Ingenieur.

Prima junge Ital. Riesengänse offerirt billig **F. Harbaum, Halle a. S.** Fernsprecher 544.